

TIERE BAUERNHOFGESCHICHTE

Die T

„Ich hab endgültig!“ muht Edeltraud, die ti... lebste Kuh im Stall vom Bauer Vinzent, „Den ganzen Tag“

An dieser... eine Sitzung, mit allen am Bauernhof lebenden Tiere, einzuberufen. Sie malte di... ngang des Stalles mit der Aufschrift:

GROßE TIERVERAMMLUNG
ANN: HEUTE ABEND, M
ANWESENHEIT V
EURE EDELTRAUD -

Und wirklich! Alle Tiere versammelten sich nachd... der Mitte des Stalles und waren gespannt, was E... aufgebracht... wir unsere Edeltraud ja noc... sich die... iaier aufgeregt hatte, dass warteter... f das Erscheinen der beliebt

Nach kurzer Zeit trat Edeltraud vor ihre Stallfreunde... schlecht, als diese mit Sonnenhut und Schwimmflüss... ten Punkten hervortrat. Die Sit... öffnet... von der kleinen Erhöhung... runter: „L... der Arbeit und des... ib zu ge... t auch... das sollten wir

Im und dann... wandelte sich... aufgeregt uml... Auch der Hahn... Auch die Schwe

Bei all der Aufregung... ent neugierig, was seine Tiere wohl schon wieder ausheck-... ten. Er staunte nicht schle... eine, Hahn und Hühner und seine treue Lieb... Sommer-... outfits, Schwimmflügeln und Sonnenbrillen antraf. Edeltraud war eine gute, sehr eir... darum erklärte sie dem Bauer Vinzent von ihrem Vorhaben mit all ihren Stallfrei... machen! „W... fleißig un... du uns ja... Bauer V... und „N... traud!“

So schnell w... der Vinzent seinen a... e gekommenen Kotter. Schwang sich in... seine Bermuda-... og sich sein Hawaii-blumen-... „Muh, muh, muh! Wie cool bist denn du?“ sprudelte es aus Edeltraud heraus und alle Tiere stimmten zu. Wenige Stunden später lagen alle Tiere genüsslich und mehr als entspannt am Strand. Mit Kokosnüssen, Eis und kühlen Drinks in der Hand - äh, in ihren Flügeln, Hufen und so... Und Bauer Vinzent?

Kinderglücksmomente
by Stefanie Schmalzl



all des Bauern Vinzent. Doch... ere. Die... schlugen mit... ganz... ne He... i!“... rvieh, i... - im Hühnerstall ist Hitze frei!“... and und Ma

„laub könnte dir auch nicht schaden, lieber B... ät! Und ganz ehrlich, wenn wir Tiere Hit... ewissen begleiten!“, sagte sie.

Hut. Dann kratze er sich am Kopf und i... ntscheidende: „F... kommen Re...

Ja der versuchte sich zum ersten mal im Surfen, auch wenn es nicht so recht klappen wollte und er mehr Zeit unter den Wellen als auf ihnen verbrachte!

Zufrieden und ohne Schweißperlen auf dem Kuhfell muhte Edeltaud: „**EINES ,MEINE LIEBEN FREUNDE IST JETZT BEREITS KLAR - URLAUB MACHEN WIR VON NUN AN, JEDES JAHR!**“

IDEE FÜRS ERZÄHLEN:

Die Geschichte könnte man toll als eine Art Bodentheater nachspielen. Die Stofftiere (Kuh/Schwein/Hahn/Hennen) mit selbst gebastelten Strandaccessoires „verkleiden“ und sie dann am Ende auf blaue (das Meer) und hellbraunen Chiffontüchern (der Strand) legen/stellen. Eistüten basteln, kleine Cocktails vorbereiten und den Tieren „kredenzen“...

Eurer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt! Der Spaß für die Kinder ist garantiert groß.

Text u. Idee: Michaela Veider